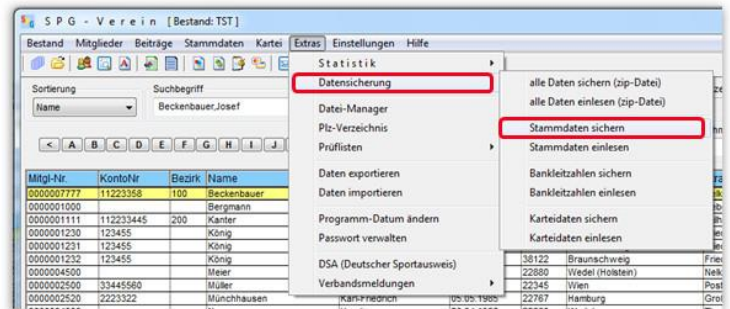


## Durchführung eines Beitragseinzuges, Erstellung einer SEPA-Datei, Übertragung der SEPA-Datei mittels Internet-Banking

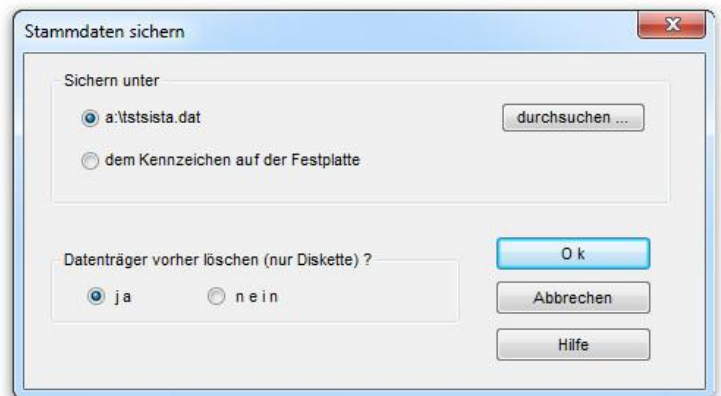
### 1. Datensicherung durchführen

Wählen Sie

**"Extras"**  
**"Datensicherung"**  
**"Stammdaten sichern"**



Unter 'Sichern unter' bestehen zwei Möglichkeiten. Zum einen kann dort über dem Button 'durchsuchen' der Ordner (Drive/Directory) gewählt werden, unter dem die Sicherung erfolgen soll und zum anderen ist eine direkte Speicherung in dem Ordner des gerade aktuellen Mandantenkennzeichens möglich.

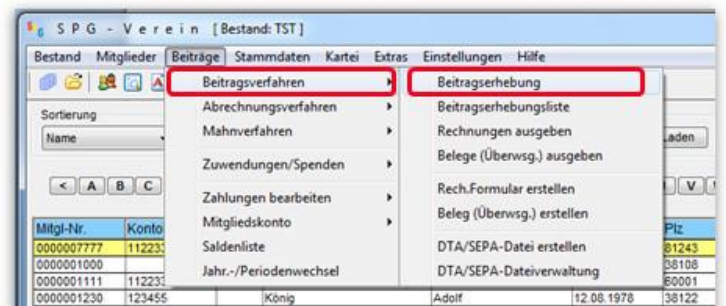


### 2. Beitragserhebung durchführen (Originallauf)

**Hinweis:** Um die Daten vorweg ggf. zu überprüfen sollte mit der Variante **'Testlauf'** eine Simulation der Beitragserhebung erfolgen. Dabei findet keine Bestandsveränderung statt.

Wählen Sie

**"Beiträge"**  
**"Beitragsverfahren"**  
**"Beitragserhebung"**



Tätigen Sie hier Ihre gewünschten Vorgaben.

### 3. Beitragshebungsliste ausgeben (Archivierung)

Wählen Sie

**"Beiträge"**  
**"Beitragsverfahren"**  
**"Beitr.Erh.Liste"**

Mitgl.-Nr.	Konto				Ptz
0000007777	112231				81243
0000001000					38108
0000001111	112231				60001
0000001230	123455	König	Adolf	12.08.1978	38122
0000001231	123455	König	Angelika	28.07.1972	38122

Tätigen Sie hier Ihre gewünschten Vorgaben.

#### 4. SEPA-Lastschriftdatei erstellen

**Hinweis:** Sofern Sie Erst- und Folgelastschriften (siehe Beitragserhebungsliste) auszugeben haben, ist dieser Menüpunkt zweimal auszuführen, einmal für die Erstellung der Erstlastschriftdatei und einmal für die Folgelastschriftdatei.

Wählen Sie

**"Beiträge"**  
**"Beitragsverfahren"**  
**"DTA/SEPA-Datei erstellen"**

Welche Datei soll erstellt werden ?

DTA-Datei (Datenträgeraustausch)  
Die in der Beitragserhebung ausgewerteten Mitglieder mit der Zahlungsart 'Lastschrifteinzug' werden ausgegeben.

**Achtung**  
Die Einreichung einer DTA-Datei ist ab dem 01.02.2014 nicht mehr möglich. Führen Sie nach Rücksprache mit der Sparkasse rechtzeitig eine Umstellung auf SEPA durch. Unter dem Menüpunkt 'Hilfe>Handbücher/Anleitungen' finden Sie hierfür auch den Leitfaden 'SPG-Verein-Leitfaden-SEPA'.

SEPA-Lastschriftdatei (Single Euro Payments Area)  
Die in der Beitragserhebung ausgewerteten Mitglieder mit der Zahlungsart 'SEPA-Lastschrift' werden ausgegeben.

Abbrechen Ok

Wählen Sie Erst- bzw. Folgelastschriften aus und aktivieren, sofern gewünscht die COR1 – Option (nur für innerdeutsche Lastschriften möglich).

Stellen Sie das Fälligkeitsdatum auf einen Geschäftstag ein.

Geben Sie hier bei 'SEPA-Datei speichern unter' den Pfad an, unter dem die SEPA-Datei abgelegt werden soll. Merken Sie sich diesen Pfad. Sie benötigen ihn für die Übertragung der SEPA-Datei an ihre Sparkasse.

SEPA-Lastschriftdatei erstellen

**Hinweise**  
1) Gemäß den Regelwerken für die SEPA-Basislastschrift müssen erstmalige Lastschriften 5 Tage vor Fälligkeit bei der Zahlstelle vorliegen, darauf folgende Zahlungen hingegen mindestens 2 Tage. Beachten Sie die Fristen bei der Einreichung der SEPA-Datei bei Ihrem Kreditinstitut.  
2) Wegen individueller Einreichfristern der Institute wird programmseitig eine erweiterte Prüfung durchgeführt. Das Fälligkeitsdatum sollte mindestens 7 Tage bei Erst-Lastschriften bzw. 4 Tage bei Folge-Lastschriften und höchstens 14 Tage (Ausnahme Sparkasse 20 Tage) nach dem Erstellungsdatum liegen.  
3) Option COR1 - verkürzte Vorlaufzeit. Diese Möglichkeit sollten Sie bei Ihrer Bank erfragen. Hier kann das Fälligkeitsdatum 1 Tag oder 2 Tage nach dem Erstellungsdatum liegen.

Eingabedatei aus  
 Beitragshebung  
 Abrechnungen Soll  
 Abrechnungen Haben

Ausführung von  
Erst-Lastschriften

Option (siehe obiger Hinweis Punkt 3)  
 COR1 - verkürzte Laufzeit

Gutschrift auf  
 Konto 11223344  
Blz 99999999 Test-Bank  
BIC: TSTBIC39PEI \* IBAN: DE63999999990011223344

Verwendungszweck  
(1) Beitrag  
(2)   
(3)   
erlaubte Zeichen  
A-Z a-z 0-9  
Punkt Komma + - ' ? / ( )  
keine Umlaute ü ä ö Ü Ö Ä ß

Status der letzten Beitragserhebung

Fälligkeitsdatum (Belastung auf dem Kundenkonto) 22.06.2014  
Erstellungsdatum 22.06.2014  
Anzahl Begleitzettel 1

SEPA-Datei speichern unter  
C:\tmp\TST-sepa-erst.xml

Ok  
Abbrechen  
Hilfe

## 5. Übertragung der SEPA-Datei mittels Internet-Banking

Rufen Sie über den Internetexplorer, Mozilla o.a. die Seite ihrer Sparkasse auf und wählen dort **Banking** und **Datei-Übergabe**. Dort klicken Sie auf den Karteireiter SEPA-Übergabe (dieser ist dann weiss unterlegt). Nähere Informationen hierzu erhalten Sie bei ihrer Sparkasse.

Wählen Sie unter zur Hilfenahme des Button <Durchsuchen> die zu versendende SEPA-Datei (siehe Punkt 4).

Beachte: Das Konto muss für Online-Banking durch die Sparkasse freigeschaltet sein.



## 6. SEPA-Datei mit mehr als 999 Posten

Wählen Sie

**"Einstellungen"**

**"Einstellungen (generell)"**



Hier ist die Splitrate für die Ausgabe der SEPA-Datei entsprechend vorzugeben (z.B. 999).

Beim Erreichen der Splitrate wird jeweils eine SEPA-Datei ausgegeben. Dabei erhält der Dateiname nach dem Extended eine fortlaufende Nummer (z.B. tst-sepa-erst.xml-001, tst-sepa-erst.xml-002 usw.).

